

LUDGERI GEMEINDEBRIEF



ST. LUDGERI EHMEN
EV.- LUTH. KIRCHENGEMEINDE

WIR SIND NICHT NUR VERANTWORTLICH FÜR DAS, WAS WIR TUN, SONDERN AUCH FÜR DAS, WAS WIR NICHT TUN.



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



April bis Juni 2022

Ein Wort von Pastor Markus	3
Der KV verabschiedet sich von Familie Auffermann	3
Ein neues Gesicht auf der Kanzel.....	4
Regionalbischof Stefan Schaede zur Jahreslosung.....	5
Amtseinführung von Monika Thiele.....	6
Konzertrückblick Ciaonna.....	6
Peter Kassel–Ludgeris Dinosaurier.....	7
Ludgeris Konfirmanden 2022.....	8
Kinder, Jugendliche &Teamer un Ludgeri.....	9-13
Gottesdienste in Ludgeri.....	14-15
Konzert: Flauto Dolce "Divertimento".....	16
Gottesdienst zu Himmelfahrt	17
Der kleine Ludger	18
Neues aus der KerkenKita.....	19
Treffen in Ludgeri.....	20
Freud und Leid Männerfrühstück Frauenfrühstück.....	21
Ludgeri gratuliert	22
Aufruf zur 4. Zuhause-Aktion des Nähtreffs	23
Auf dem Weg zu einer ökolog. Spiritualität	24
Ludgeris Förderer.....	25-27

Impressum

Ausgabe: April bis Juni 2022

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde St. Ludgeri, Ehmén

Redaktion: Kirchengemeinde St. Ludgeri

Fotos: Reinhard Altenberg, Angelika Behling, Miriam Brullo, Claudia Hentrich, Alexandra Steiger, Frank Morgner, Stephan Eimterbäumer, Privat, Veranstalter

Auflage: 2770 Stück

Der nächste Gemeindebrief erscheint am 01. Juli 2022 und liegt für die Austrägerinnen im Gemeindehaus bereit.



Bitte beachten Sie weiterhin zu allen im Gemeindebrief angekündigten Veranstaltungen unsere Aushänge und die aktuellen Informationen auf unserer Homepage!

Kontaktdaten

Vakanzvertreter

Stephan Eimterbäumer

Mobil 0171 5664903

Diakonin Angelika Behling

Tel. 05362. 50 42 006

Gemeindebüro

Am Küsterberg 7

38442 Wolfsburg

Sekretärin Anette Kraus

Tel. 05362. 93 99 030

Fax 05362. 93 99 031

Bürozeiten Gemeindebüro

Di. 10 bis 12 Uhr

Mi. 10 bis 12 Uhr

Do. 15 bis 18 Uhr

kg.ehmen@evlka.de

www.ludgeri-ehmen.de

KerkenKita

Feldscheide 2

Dagmar Wandersleb

Tel. 05362. 50 16 80

www.kitas-wolfsburg.de

kts.kerkenkita.wolfsburg@evlka.de

Care Center im Gemeindehaus

Am Küsterberg 9

Di. und Fr. 10 bis 12 Uhr

05362. 93 99 039

carecenter@wolfsburg.de

Telefonseelsorge

Tel. 0800. 111 0 111

Kinder- und Jugendtelefon

Tel. 05361. 1 23 45

Bankverbindungen:

Gemeinde

IBAN DE20 2695 1311 0025 6020 04

St. Ludgeri-Stiftung

IBAN DE34 2699 1066 0191 0000 00

Verw.Zweck:

Zustiftung / Name des Spenders

www.kolumbarium-wolfsburg.de

zusätzlich die Pandemie das Leben beeinträchtigt, kann es eben zu dieser Situation kommen.

Wir, der Kirchenvorstand, danken allen in unserer Gemeinde, die Pastor Dr. Markus Auffermann und seine Frau Isabell sowie die Familie herzlich in Ehmen aufgenommen haben. Ebenso danken wir für die konstruktive Zusammenarbeit aller haupt- und ehrenamtlichen Kräfte in unserer Gemeinde aber auch in den Nachbargemeinden und dem Kirchenkreis.

Wir hoffen, dass Isabell und Markus Auffermann viele gute persönliche Eindrücke aus Ehmen mitnehmen und können sagen, dass wir trotz der kurzen Zeit seines Wirkens in unserer Gemeinde positive Impulse für die Zukunft aufgenommen haben.

Der Kirchenvorstand bedankt sich bei Dr. Markus Auffermann für seinen engagierten Schritt nach Ehmen und seine Arbeit in unserer Gemeinde.

Für die Zukunft, gelten ihm, seiner Frau Isabell und seinen Töchtern die allerbesten Wünsche. Sie sind jederzeit als Gäste in Ehmen willkommen. Dieses sagen wir im Namen unserer Gemeinde und des Kirchenvorstandes.

Peter Kassel



Foto: privat

Stephan Eimterbäumer ist einer von zwei Springerpastoren im Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen. In den nächsten Monaten ist er in Ehmen im Einsatz.

Hier stellt er sich vor:

Seit September 2021 bin ich im Kirchenkreis. Die Region kenne ich, da ich neun Jahre im Nachbarkirchenkreis Gifhorn war: als Pastor für Fundraising, Gemeindeaufbau und ein Projekt „Kirche und Wirtschaft“. Später war ich acht Jahre beim Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (kda) in Südniedersachsen. Das ist ein Fachdienst im Haus kirchlicher Dienste (HKD) der Landeskirche. Dabei ging es um Themen wie Werte im Beruf, Unternehmensethik, soziale Gerechtigkeit. Ich hielt Kontakt zu Unternehmen, Gewerkschaften und Kirchengemeinden. Ein besonders schöner Teil der

Aufgabe waren mehrtägige Pilgertouren für Berufstätige. Als Springer bin ich in Gemeinden tätig, wo befristet Unterstützung nötig ist. Zu meinen Aufgaben hier in Ehmen gehören insbesondere Gottesdienste, Seelsorge, Taufen, Trauungen und Beerdigungen. Ich beteilige mich am Konfirmandenunterricht und begleite als Vakanzvertreter den Kirchenvorstand. Wofür mein Herz schlägt: Wie wollen wir die Gemeinde der Zukunft gestalten? Was könnten wir einmal neu und anders probieren? Ich habe das Gefühl: die Kirche befindet sich in einer spannenden Zeit des Umbruchs. Bei Fragen oder Anregungen erreichen Sie mich unter 0171 5664903 und stephan.eimterbaeumer@evlka.de

Bleiben Sie weiterhin behütet,
Ihr Stephan Eimterbäumer



Fotos: Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

**"Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt, den
werde ich nicht abweisen."
(Joh 6,37).**

Schön wär's!

Wenn der geistliche Groschen dieser Tage in diese Richtung fallen müsste. Ja, Du, Ihr könnt kommen. Alle sind willkommen. Niemand wird abgewiesen. Nur, mit dem Kommen ist das so eine Sache. Viele Leute sind recht zaghaft damit geworden. Die Kirchen laufen nicht über. Wegen der elend langen Corona-Fahrt durften sie das nicht einmal an Heilig Abend tun. Gemein. Dass in der Kirche niemand abgewiesen wird, diese Neuigkeit braucht die Welt nicht. Sie hat wahrscheinlich auch nicht den Eindruck, dass die Gefahr der Abweisung durch die Kirche bestünde. Der Welt ist blöderweise kaum danach zumute zu

kommen. Müsste an den Kirchentüren nicht eher stehen: „Lauft nicht davon, lauft Gott nicht davon!“? Diese Rolle der flehentlichen Bittstellerin ist eigentlich unerträglich. Es ist schwer zu verstehen, weshalb das so ist. Warum zieht der Ruf aus dem Johannesevangelium hierzulande nicht die Mengen an?

Damals bei Johannes haben diese Worte 5000 Menschen auf einen Schlag elektrisiert. Jesus will die, die kommen, nicht abweisen. Auch heute. Aber vielleicht, so hat im vorigen Jahr ein mutiger Theologe gemeint, weist Gott seine Kirche ab, ist amtsmüde mit ihr, gibt sie in dieser Gestalt auf.

Da, so denkt Gott, gehen die meisten nicht mehr hin, die zu mir kommen wollen. Jesus ist woanders unterwegs. Das ist klug kombiniert.

Schmäler werdende Kirchen könnten für einen Gott sprechen, der sich abgewandt hat. – Aber ich sage: Nein, auf keinen Fall! Dafür habe ich immer und immer wieder erlebt, wie Menschen in unserer Kirche verinnerlichen, was im Johannesevangelium geschrieben steht: Sich im Namen des Jesus von Nazareth versammeln, das von ihm gesegnete Leben feiern, sich in seinem Namen für andere einsetzen, geniale Ideen haben, Dinge erproben...

So gibt mir die Jahreslosung eine Übung auf, die es in sich hat: Einer Gott und der Kirche gegenüber haarsträubend abweisenden, weil desinteressierten Welt, in die Parade fahren. Und ihr an Herz und Verstand bringen, dass Gott sie selbst dann nicht abweist. Es lohnt sich auch für sie sich aufzumachen. Und endlich zu kommen.

Stephan Schaede

Monika Thiele als Kirchenvorsteherin in ihr Amt eingeführt



Am 15. Januar 2022 war eigentlich vorgesehen, unseren Neujahrsempfang für die Gemeinde zu veranstalten. Wie es aber schon oft in den letzten 2 Jahren erforderlich war, mussten wir leider auf eine öffentliche Veranstaltung mit breitem Publikum verzichten und uns so den Zwängen der herrschenden Pandemie erneut unterwerfen.

Dem Einfallsreichtum unserer Lektorinnen Heidi Stiller und Dagmar Wünsch-Duensing, unterstützt von unserem Pastor Markus Auffermann, war es zu verdanken, dass der Gottesdienst auch unter strengen Regeln ein würdiger Neujahrsgruß wurde. Er bot zudem den besonderen Rahmen, Monika Thiele in ihr neues Amt als Kirchenvorsteherin einzuführen. Sie war zuvor auf Vorschlag des Kirchenvorstandes vom Kirchenkreisvorstand in dieses Amt berufen worden. Der Kirchenvorstand startet damit gestärkt in

die 2. Hälfte seiner Amtszeit. Monika Thiele, Jahrgang 1970, entstammt der Familie Rückert aus Fallersleben. Sie wurde in Ehmten in der Brunsroder Straße geboren, im Elternhaus ihrer Mutter. Mit Ihrer eigenen Familie lebt Sie seit langem wieder in Ehmten, erneut in der Brunsroder Straße, aber einem anderen Haus. In der Gemeinde ist sie seit längerem aktiv und bekannt,



Fotos: A. Steiger

leitet sie doch den von ihr ins Leben gerufenen Nähtreff, der unter normalen Bedingungen 1 X im Monat freitags um 19 Uhr im Gemeindehaus zusammenkommt.

Nicht erst mit seiner Mitmachaktion „Allerlei Nadeln“ sind diesem Nähtreff viele tolle Beiträge in unserer Gemeinde zu verdanken.

Wir freuen uns sehr, Monika Thiele für die Arbeit im Kirchenvorstand gewonnen zu haben und wünschen ihr für Ihre Arbeit viel Erfolg und Freude. Danke an Pastor Markus Auffermann, der die Einführung in einem angemessenen Rahmen vorgenommen hat.

Herzliche Grüße
Peter Kassel

Ciaconna – Was ist das?

Ciaconne bezeichnet einen Tanz, der seit dem 17. Jahrhundert vorwiegend am spanischen Hof getanzt wurde. Gleichzeitig ist es ein musikalischer Satztyp im $\frac{3}{4}$ -Takt aus dem 17. Jahrhundert. Mit dieser Erklärung des Namens begann dieses hervorragende Konzert. Barockmusik, gespielt auf Kopien von Originalinstrumenten, begeisterte die Zuhörer in der vollen (nach Coronamaßstäben) Kirche. Im Zuge des Konzertes erfuhren die Gäste die Unterschiede zu den heutigen Musikinstrumenten Gitarre – Cello – Flöte/Traverse.

Fotos: G. Schaebs



Für die drei Musikerinnen war es eine Freude nach einer konzertfreien Zeit zu spielen und wieder auftreten zu dürfen. Diese Freude war im Raum zu spüren. Wir hörten Musikstücke, die für ihre Instrumente geschrieben waren und als Krönung Stücke, die für andere Instrumente geschrieben und neu für ihre Instrumente interpretiert wurden. Alle Besucher folgten den hervorragenden Arrangements und dem perfekten Spiel.

Mit einer Zugabe verabschiedete sich das Trio. Ich habe es nicht bereut, dieses Konzert anzuhören.

Gerald Schaebs

30 Jahre Kirchenvorstand

Peter Kassel

Wenn Peter Kassel sich vorstellt, betitelt er sich selber oft schmunzelnd als: „Dinosaurier des Kirchenvorstandes“, denn er ist mit seinen 30 Jahren Amtszeit als längstes Kirchenvorstandsmitglied aktiv dabei.

Warum haben Sie sich für den Kirchenvorstand beworben?

„Ich habe mich nicht beworben, ich wurde von Herrn Wilhelm Schüttler (damaliges KV-Mitglied) angerufen, mit der Bitte im Kirchenvorstand mitzuarbeiten“.

Peter Kassel erinnert sich noch gut daran, damals um Bedenkzeit gebeten zu haben, worauf hin Herr Schüttler meinte: „Ok, ich rufe in 10 Minuten wieder an!“

So kam es, dass Herr Kassel 1991 bereits nach kurzer Bedenkzeit sein Ehrenamt im Kirchenvorstand aufnahm. Seine Schwerpunkte sind schon von Anfang an: Finanzen und Haushalt, die Kontaktpflege zu den Vereinen und der kommunalen Gemeinde und die Mitgestaltung vieler Veranstaltungen in und um die Ehmer Kirche.

Welche Veränderungen gab es in dieser Zeit?

In seiner 30jährigen Dienstzeit kann er zurückblicken

auf Erfahrungen und gute Zusammenarbeit mit folgenden Pastoren:

1991 - 1995: Pastor Pohl,
1996 - 2018: Pastor Keitel,
2018 - 2020: Pastor Probst (Vakanzvertreter)
und seit Ende 2020:

Pastor Auffermann

Auch räumlich gab es Veränderungen: Herr Kassel



kann sich noch gut an die Zeiten erinnern, als die Vorstandssitzungen im alten Gemeindehaus stattfanden (einem ehemaligen Nebengebäude des Pfarrhauses, auf dem Platz des jetzigen Senkgartens).

Seit 2000 spielt sich nun das Gemeindeleben im neuen Gemeindehaus, der ehemaligen Ehmer Schule ab, in welcher Peter Kassel selbst als Kind die 3. + 4. Klasse absolvierte.

Der Abriss des alten Gemeindehauses war sogleich der Start für unseren neugestalteten modernen Kirchen-Campus.

Als persönliches Highlight nennt Peter Kassel sei für ihn *„die Rückkehr des Marienkrönungsaltars in unsere Gemeinde.“* Eigens für diesen wertvollen Altar wurde die neue Kapelle mit Columbarium durch Familie Hansmann im Jahre 2015 erbaut.

Woraufhin Herr Kassel sogleich auf seinen persönlich größten Verlust während seiner Amtszeit hinwies:

Das viel zu frühe Ableben von Katharina Hansmann, welche mehrere Jahre den Vorsitz im Kirchenvorstand innehatte. Mit Ihrem hohen Engagement wurden gemeinsam viele neue Projekte in Ehmen umgesetzt.

Wobei Sie während den Sitzungen auch gerne mal mit Schokolade für gute Stimmung sorgte.

Besonders stolz ist Herr Kassel auf seine Idee, Elke Göke erfolgreich für den Kirchenvorstand angeworben zu haben. Frau Göke bereichert das Gemeindeleben seit nun mehr 27 Jahren mit hohem Engagement.

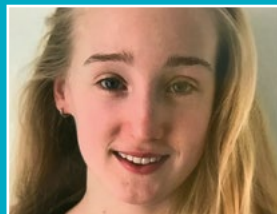
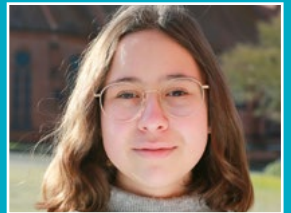
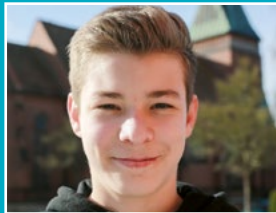
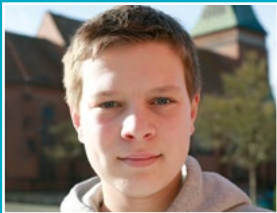
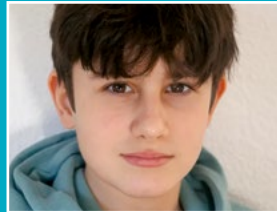
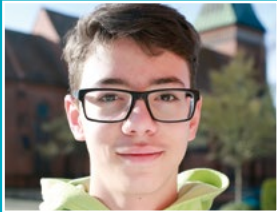
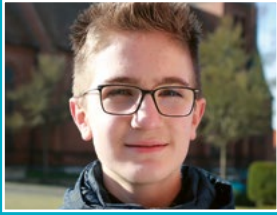
Abschließend fragten wir ihn nach seinen drei Wünschen für die Zukunft:

1. Dass es auch weiterhin immer wieder viele motivierte Menschen gibt, die sich für eine aktive Gemeinde stark machen und ihre Ideen einbringen. Denn dafür ist er sehr dankbar.
2. Dass wir die Orgel modernisieren und den Kirchturm mit der alten Uhr weiterhin bewahren.
3. Dass wir die Pandemie möglichst bald hinter uns lassen und mit neuer Energie und ohne Einschränkungen in die Zukunft blicken können.

Wir bedanken uns bei Peter Kassel für diesen kurzen Einblick in seine Amtszeit.

Susanne Hotop, Elke Göke und Monika Thiele

Ludgeris Konfirmandinnen und Konfirmanden 2022



Konfirmationen 2022 in St. Ludgeri

Wir freuen uns, im Mai 24 Jugendliche konfirmieren zu können und hoffen auf einen wunderschönen Tag mit herrlichem Sonnenschein, der für die Jugendlichen strahlt!

Sonnabend, 14.5., 11 Uhr:

Lisanne Alber, Cayenne Brilz, Philine Hennel, Paula Koppe, Niklas Kruse, Laura Mauritz, Mika Pohling, Florian Schön, Anna Kristine Schulze

Sonnabend, 14.5., 13 Uhr:

Raquel Böhme, Kalle Brauer, Lilly Dobbratz, Frederick Krampe, Keno Ressler, Lia Riedel, Luisa Rossi, Nele Scheck, Pekka Schulz, Leni Stuhlemmer, Mira Tritthart, Jason Voß, Lucy Voß, Lennox Willmann

Sonnabend, 21.5. in Sülfeld:

Samantha Knaus

Rückblick

„Regionales Adventsbasteln“

Über 70 Familien hatten Interesse am Angebot des regionalen Adventsbastelns: In der Woche vor dem ersten Advent 2021 hatten viele erwachsene Mitarbeitende und Teamer*innen aus unserer Region in den Gemeindehäusern Mörse, Fallersleben, Sülfeld und Ehmén von Montag bis Freitag tolle, adventliche Bastelangebote vorbereitet. Die Gemeindehäuser wurden adventlich dekoriert und gemütlich erleuchtet. Unter Corona ad-



äquaten Regeln haben alle teilnehmenden Kinder schöne Werkstücke hergestellt und einen Spätnachmittag lang zum Beispiel Kerzen mit Wachselementen dekoriert, Lichterboxen oder -gläser hergestellt, Weihnachtskarten zurechtgeschnitten. Ganz kurz vor den dann wieder folgenden Kontaktbeschränkungen haben sich alle Kinder und deren Eltern gefreut, dass „Kirche“ ein Stück „Normalität“ in dieser angespannten Zeit anbieten konnte.

2800 Hoffnungslichter für Ehmén



Aktuelle Informationen und Veranstaltungshinweise (auch kurzfristige Veränderungen) finden Sie immer auf unserer Homepage www.ludgeri-ehmen.de und unserem Ludgeri Instagram Account unter [Ludgeri-ehmen](#) vor.

In diesem zweiten „Corona-Winter“ haben das KiGo-Team, viele Teamer*innen und Konfis, Konfieltern und Kinder, Mitglieder der Näh- und Handarbeitstreffs und viele Menschen, die einfach „etwas Gutes tun“ wollten, um anderen eine Freude zu bereiten, angepackt bei einer ganz besonderen Aktion: Innerhalb von nur zwei Wochen wurden in der Weihnachtszeit 2800 Tee-lichter verziert, Geschichten gerollt, Ludgeri-Aufkleber sortiert, Sterne gefaltet und Tüten mit einem



Fotos: A. Behling



Segensstempel bedruckt. Anschließend haben mindestens genauso viele Menschen diesen Weihachtsgruß aus St. Ludgeri im gesamten Dorf verteilt.

Aus dem Dorf erreichten uns viele erfreute Rückmeldungen über das kleine Geschenk!

150 Sterne für „Bertha von Suttner“



Fotos: A. Behling

Die Konfis Luis Bollmann, Neele Bollmann, Mia Haack,

Kian Rodemeier und Leni Stuhlemmer haben gemeinsam mit Sandra Rodemeier und Angelika Behling viele gepackte Tüten mit Hoffungslichtern und selbst gebastelten Sternen als Gruß an die Bewohner*innen des Bertha von Suttner Seniorenheimes gebracht. Wir konnten die Geschenke den Senioren und Seniorinnen nicht selbst überreichen, aber wir wurden mit einem leckeren Büfett im Café Kerksiek als Dankeschön überrascht. Mit der Einrichtungsleitung Frau Bieler haben wir eine weitere Kooperation und weitere Kontakte vereinbart. Darauf freuen wir uns.

Regionales Osterbasteln mit Ostermarkt zugunsten Ukraine (Diakoniekatastrophenhilfe):

Unbedingt wiederholen sollen wir das Adventsbasteln, so der Tenor vieler Familien - das machen wir gern! Es wird von Montag, den 28.3. bis einschließlich Donnerstag, den 31.3. von 16.30 bis 18.00 Uhr ein regionales „Osterbasteln“ geben. Begleitet wird dieses von einem Elterncafé (Kaffee, Tee & Waffeln): Hier können Sie einen entspannten Moment bei uns im Gemeindehaus oder bei gutem Wetter auch outdoor verbringen. Stöbern Sie in ausliegenden Bilderbüchern zur Osterzeit oder schauen Sie sich auf dem kleinen Ostermarkt des

Näh- und Handarbeitstreffs um, während ihr Kind einer entspannenden Beschäftigung nachgeht. An den beiden Basteltagen in Fallersleben sind Sie eingeladen, durch eine Osterausstellung in der Michaeliskirche zu schlendern! Alle Spenden im Elterncafé und auf dem Markt sind gedacht für die Diakoniekatastrophenhilfe/ Ukraine.

Seien Sie neugierig auf dieses Format, kommen Sie gern ins Gespräch mit uns, melden Sie ihr Kind bitte ausschließlich bei angelika.behling@evlka.de an.

Montag, 28.3., 16.30-18 Uhr:

In der St. Ludgeri-Kirche Ehmen (Am Küsterberg) für ältere Konfis/ Kinder ab 12 und Teamer*innen

Dienstag, 29.3., 16.30-18 Uhr:

Im Gemeindehaus und der St. Ludgeri-Kirche Ehmen (Am Küsterberg) für Kinder ab 6 Jahren

Mittwoch, 30.3., 16.30-18 Uhr:

Im Gemeindehaus (Schlossplatz 2) der Kirche Fallersleben für Kinder ab 6 Jahren

Donnerstag, 31.3., 16.30-18 Uhr:

Im Gemeindehaus (Schlossplatz 2) der Kirche Fallersleben für Kinder ab 6 Jahren. Dieses Osterbasteln findet in Ehmen und Fallersleben statt. Das folgende Angebot voraussichtlich im Herbst wird dann in den anderen Gemeindehäusern unserer Region angeboten.

Osterkerze,

Ostersonntag 5 Uhr & Co.:

Teamerinnen und Teamer haben in der Passionszeit die Motive der diesjährigen großen Osterkerze für die Kirche selbst entworfen und dann auch gleich ganz tatkräftig aus Wachsplatten hergestellt. Diese Osterkerzen werden am frühen Ostermorgen um



5 Uhr auch von Jugendlichen feierlich in die noch dunkle Kirche getragen. Starten soll der Gottesdienst (wenn die Witterung es zulässt) VOR der Ludgerikirche, draußen an einer Feuerschale. An diesem Feuer wird die Osterkerze entzündet. Und an der großen Osterkerze wird die erste der kleinen Osterkerzen angezündet,



Fotos: A. Behling

det, an dieser dann die zweite kleine Osterkerze, daran dann die dritte und immer so weiter. Bis alle Menschen, die gemeinsam diesen Ostermorgen begrüßen, eine eigene, kleine Osterkerze für Zuhause haben. Anschließend planen wir, allen eine Kleinigkeit anzubieten. Predikantin Dr. Dagmar Wunsch Duensing & Team bereiten diesen Gottesdienst vor. **Bitte melden Sie sich dazu verbindlich bis zum 10.4. ausschließlich per Mail an unter kg.ehmen@evlka.de,** damit wir alles für die richtige Menge an Menschen vorbereiten können – wir freuen uns sehr auf diesen gemeinsamen Ostermorgen!

Teamertreff in St. Ludgeri

Teamerinnen und Teamer treffen sich i.d.R. am ersten Freitag im Monat ab 19 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: Luca Bebeniss Tel. 0171-8308892 oder Angelika Behling Tel 05362 5042006.

Nähworkshop für Jugendliche und Kinder ab 5. Klasse:

Für Kinder ab der 5. Klasse und Jugendliche bietet Monika Thiele, die Leiterin des Nähtreffs, einen Nähworkshop an. Voraussetzung ist, dass ihr eine eigene

Nähmaschine mitbringt und die auch bedienen könnt (Nähmaschine selbst aufbauen, einfädeln und einen Gradstich nähen können). Dazu braucht ihr ein eigenes Verlängerungskabel, Nähgarn, Schere, Nadeln und ggf. eigenen Stoff. Es können maximal 8 Menschen teilnehmen, ein Teilnahmebeitrag von 10 € pro Person wird erhoben. In einem verbindlichen Vorbereitungstreffen am Freitag, den 29.4. um 17.30 Uhr im Gemeindehaus St. Ludgeri, Am Küsterberg 9, besprecht ihr, was ihr gern nähen möchtet (z.B. eine Buchhülle, Totebag oder Turnbeutel-Rucksack, eine kleine Zippertasche oder Utensilos).

Der Workshop selbst findet statt am Samstag, den 7. Mai von 9.30 – ca. 15 Uhr im Gemeindehaus. Anmelden bitte bei monika@thiele-ehmen.de oder unter 0152-55635296.

Freut euch auf einen tollen Workshop mit einer super-netten Nähbegeisterten!

SOMMER AUF SAMSÖ – eine Insel in Dänemark

Jugendfreizeit

Vom 8.-21.8.2022 geht es mit dem Reisebus, der unsere Räder transportiert, bis zur Fähre nach Samsö. Von dort werden wir nur mit unseren Rädern, leichtem Gepäck und einem begleitenden PKW mit der Fähre nach Samsö übersetzen. Herrliche Tage mit „Sonne und Meer

satt“ werden wir in unserem Freizeitheim (die ehemalige Dorfschule) verbringen. Jugendliche im Alter von 14-17 Jahren sind herzlich eingeladen mitzukommen, einige Plätze sind noch frei. Die Kosten betragen für die gesamte Zeit 490 €; sprechen Sie uns an, sollte es finanziell schwierig sein. Die Freizeit leiten Pastor Tilman Heidrich aus Fallersleben/ Mörse, Diakonin Angelika Behling und Team. Unterlagen erhalten Sie von angelika.behling@evlka.de oder tilman.heidrich@evlka.de

Sommerfreizeiten und JULEICA-Kurse unseres Kirchenkreisjugenddienstes:

Unser Kirchenkreisjugenddiakon Sönke Neubauer, ehrenamtlich aktive Jugendlichen des Kirchenkreisjugendkonventes und weitere Hauptamtliche bieten in diesem Jahr viele tolle Veranstaltungen an. Z.B. die Sommerfreizeiten nach Südfrankreich (25.7.-3.8.22) für U18 und Ü18, das LandesjugendCamp im Juni oder das KonfiCamp vom 8.-10.7., an dem Angelika Behling mit den KONFIRMIERTEN 2022 und Teamer*innen teilnehmen wird. Juleicakurse finden statt: ein Grundkurs in den Herbstferien und ein Aufbau-seminar Anfang Dezember. Das sind alles coole Angebote für Jugendliche! Bitte informieren Sie sich auf den Seiten unseres Kirchenkreisjugend-

dienstes:

Kirchenkreisjugenddiakon
Sönke Neubauer



Foto: privat

Detmeroder
Markt 6, 38444 Wolfsburg
, Tel.: 05361 8908004, Fax:
05361 8908005
kkjd.wolfsburg-wittingen@
evlka.de, www.evju-wowi.de

NEUER KURSBEGINN mit INFOABEND 24.5.: Konfi-4 (2022-27)

Der Kirchenvorstand hat sich gemeinsam mit Diakonin Angelika Behling beraten und ist zu dem Ergebnis gekommen, dass aus dem Ehmer Konfi-3 bis Konfi-8 Modell ein Konf-4 bis Konfi-8 Modell werden soll. Damit haben sowohl die Kirchengemeinde Fallersleben als auch Ehmen ein Konfmodell für Grundschulkindern der 4. Klasse. Alle Konfis haben dann in Klasse 4 und in Klasse 8 jeweils ein intensives Konfjahr. Weiterhin wird es verbindliche Konfi-Treffen in den Jahren 5, 6 und 7 geben wie zum Beispiel unser Konfi-Kino, die Kirchen-

Übernachtung, den Kirchenführerschein gemeinsam mit Fallersleber Konfis, eine Konfi-Freizeit oder die Teilnahme am Konfi-Camp unseres Kirchenkreises. Ein Infoabend für diesen Konfi-4 Kurs findet statt am Dienstag, den 24.5. um 18.30 Uhr in der St. Ludgerikirche. Bitte melden Sie sich dafür an bei angelika.behling@evlka.de

Die „Zwischenjahrgänge“ von Konfi-4 bis Konfi-7:

Während ich diesen Text schreibe, sind die Infektionsszahlen anhaltend hoch, kenne ich in meinem Umfeld fast mehr, die sich gerade in Quarantäne befinden als nicht, fehlen aus diesem Grund immer mindestens ein Viertel aller Konfis bei unseren Konfitreffen. ABER für die Zeit nach Ostern sind wir optimistischer im Hinblick auf weitere Planungen. Alle Konfijahrgänge werden informiert, wann wieder ein Treffen ihres Jahrganges stattfinden wird – sei es ein Spieletreffen, Konfi-Kino, der Kirchenführerschein oder ein „Revival“ Treffen für die Älteren! Wir geben unser Bestes, damit Veranstaltungen stattfinden können - trotz erneuter Vakanz im Pfarramt.

NEU Regionaler Konfi-7/8

Kurs: Jahrgang 2022-23

Gemeinsam mit der gesamten Kirchen-Region SüdWest



Foto: A. Behling

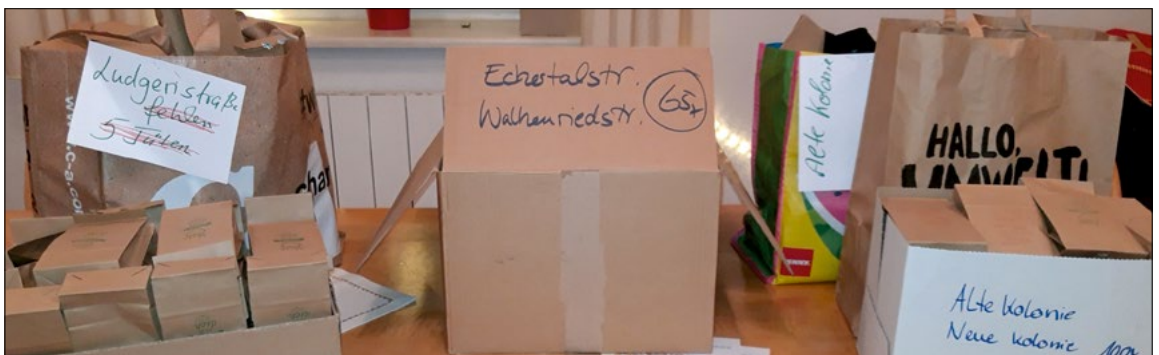
(Wettmershagen, Sülfeld, Mörse, Fallersleben, Ehmén) haben wir uns darauf verständigt, die Konfikurse 7-8 auf die Dauer eines guten Jahres zu komprimieren. Dabei wird für die Konfis aus Ehmén (EH), Sülfeld (SÜ) und Wettmershagen (WE) eine gemeinsame Gruppe angeboten und eine Gruppe für Konfis aus Fallersleben und Mörse.

Für die neue Konfigruppe EHSÜWE beginnt ihre Konfizeit mit einem ersten Treffen am 9. Juni nachmittags voraussichtlich um 17 Uhr für ca. 1,5 h. Die Einladungen an die Kinder, die an diesem Kurs teilnehmen könnten, wurden im März verschickt. Anmeldeformulare erhalten

Sie über das Gemeindebüro von Frau Kraus oder schreiben Sie Regionaldiakonin angelika.behling@evlka.de persönlich an. Sobald Sie Kontakt zu uns

aufgenommen haben und uns Ihre E-Mailadresse vorliegt, werden wir erfragen, ob Ihre Kinder donnerstags auch schon eher als 17 Uhr teilnehmen könnten, so dass der Konfikurs u.U. auch früher am Nachmittag startet. Ein erstes Vortreffen für Angemeldete findet am 19.5. um 18 Uhr in der Ludgerikirche statt.

Melden Sie sich dazu bitte an bei: angelika.behling@evlka.de
Pastorin Mühling aus Sülfeld-Wettmershagen befindet sich weiterhin in Elternzeit. Ansprechpartner für diesen Konfikurs sind Angelika.Behling@evlka.de und Stephan.Eimterbaeumer@evlka.de.



- 01.04. 18 UHR: TAUGOTTESDIENST FÜR KONFIRMANDEN**
Pastor Eimterbäumer
- 03.04. 10 UHR: GOTTESDIENST**
Judika
Pastor Eimterbäumer
- 10.04. 10 UHR: GOTTESDIENST**
Palmarum
Lektorin Stiller
- 14.04. 18 UHR: GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL**
Gründonnerstag
Pastor Eimterbäumer und Lektorin Wünsch-Duensing
- 15.04. 15 UHR: GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL**
Karfreitag
Pastor Eimterbäumer
- 17.04. 5 UHR: GOTTESDIENST AM OSTERMORGEN**
Ostersonntag
Lektorin Wünsch-Duensing
- 24.04. 10 UHR: GOTTESDIENST**
Quasimodogeniti
Lektor Gnaß
- 29.04 19 UHR KONZERT DES MÄNNERGESANGVEREIN**
Freitag
- 30.04. 11.30 Uhr: TAUGOTTESDIENST**
Samstag
Pastor Eimterbäumer
- 01.05. 10 UHR: GOTTESDIENST „JOB ODER BERUFUNG?“**
Misericordias Domini
Pastor Eimterbäumer
- 07.05. 13 UHR: TRAUOTTESDIENST**
Samstag
Pastor Heidrich
- 08.05. 10 UHR: GOTTESDIENST**
Jubilate
Pastor Eimterbäumer
- 14.05. 11 UHR: KONFIRMATION I**
Samstag
13 UHR: KONFIRMATION II
Pastor Eimterbäumer und Diakonin Behling

- 21.05.** Samstag
11 UHR: TAUGOTTESDIENST
Pastor i.R. Placke
15 UHR: TRAUOTTESDIENST
Pastor i.R. Keitel
- 22.05.** Rogate
11.30 UHR: GOTTESDIENST MIT TAUF
Pastorin Pusch-Heidrich
- 26.05.** Himmelfahrt
**10 UHR: ZENTRALER OPEN-AIR-GOTTESDIENST
DES KIRCHENKREISES WOLFSBURG-WITTINGEN**
auf dem Kliewersberg
- 29.05.** Exaudi
10 UHR: EINLADUNG ZUM GOTTESDIENST IN FALLERSLEBEN
Pastor Kitzmann
- 04.06.** Samstag
15 UHR: TRAUOTTESDIENST
Pastor Bach
- 05.06.** Pfingstsonntag
14 UHR: OPEN-AIR-GOTTESDIENST MIT BRUNNENTAUF
Pastor Eimterbäumer
15 UHR: BRUNNEN-CAFÉ
- 10.06.** Freitag
**17 UHR: GOTTESDIENST MIT EINFÜHRUNG
PRÄDIKANTINNEN**
Lektorin Dagmar Wünsch-Duensing und Diakonin
Angelika Behling werden als Prädikantinnen eingeführt
Superintendent Berndt
- 19.06.** 1. So. n. Tr.
10 UHR: ZELTGOTTESDIENST ZUM VOLKSFEST
bei Ausfall des Volksfestes: Lektorin Stiller in Ehm
- 26.06.** 2. So. n. Tr.
10 UHR: GOTTESDIENST
Pastor Eimterbäumer
- 03.07.** **18 UHR: Konzert Flauto Dolce**

Divertimenti Musik für Blockflötenensemble und andere Instrumente 03.07. | 18 Uhr

Einer langjährigen Tradition folgend konzertiert das Ensemble der Musikschule „Flauto Dolce“ unter der Leitung von Katrin Heidenreich auch in diesem Jahr in der Kirche St. Ludgeri in Ehmen. Unter dem Titel „Divertimenti“ zeigt das Ensemble mit einem äußerst vielseitigen Programm mit Werken aus der Renaissance, dem Barock und der

Romantik die immensen musikalischen Möglichkeiten eines Blockflötenensembles. Im gemeinsamen Spiel mit Hümmechen und Gemshörnern erklingen Tänze von J. Playford und mit Sätzen aus der bekannten Suite a-moll von Georg Philipp Telemann zeigt Felix Plümpe, Schüler der Abschlussklasse der Musikschule, dass die Blockflöte auch den Ansprüchen eines

Soloinstrumentes genügt. Somit darf sich das Publikum auf ein abwechslungsreiches und interessantes Konzerterlebnis freuen. Das Konzert findet am Sonntag, den 3. Juli 2022 um 18.00 Uhr statt. Der Eintritt für diese Veranstaltung ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.





Der Evangelisch-lutherische Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen lädt ein zum Freiluft-Gottesdienst am 26. Mai 2022, 10.00 Uhr auf dem Klieversberg in Wolfsburg

Der traditionelle Himmelfahrtsgottesdienst der Kirchengemeinden aus Wolfsburg und Umgebung soll in diesem Jahr wieder auf dem Klieversberg in Wolfsburg stattfinden. Sollte dies aufgrund der Pandemie oder des Wetters nicht möglich sein, werden wir eine Alternative in der Kreuzkirche oder digital anbieten. Ob die Christlichen Pfadfinder wie gewohnt Essen und Trinken anbieten können, klären wir noch. Aktuelle Informationen finden Sie unter „www.kirche-wolfsburg-wittingen.de“ und kurz vor Himmelfahrt

in der Tagespresse. Wir hoffen, dass wir nach so vielen abgesagten Gottesdiensten in den letzten Monaten wieder eine große Veranstaltung anbieten können – natürlich unter Einhaltung aller behördlichen und hygienischen Vorschriften. Musikalisch wird der Gottesdienst von der amerikanischen Sängerin Lorrie Berndt und vom Bläserkreis der Stadtkirchengemeinde Wolfsburg gestaltet.



Fotos: F. Morgner (2 Bilder oben) | R. Altenberg (unten, li.) H-J. Thoms (unten re.)



Der kleine Ludger

Liebe Kinder,
das war ein Fest damals, als Jesus nach Jerusalem kam.
Alle wollten wir dabei sein. Tagelang haben wir alles vorbereitet. Es mussten Palmzweige geschnitten werden, die Erwachsenen haben viele leckere Speisen gekocht. Wir Kinder haben die Straße saubergefegt und mit schönen Tüchern und Kleidung einen Weg gelegt.
Unsere Freude war riesig! Endlich konnten wir ihn sehen, endlich war er ganz nah bei uns. Jesus, er hat uns alle liebevoll angelächelt, während er an uns vorbeikam. Als ich ihn anschaute, bekam ich plötzlich so ein warmes Gefühl in mir, dass mich auch lachen ließ.

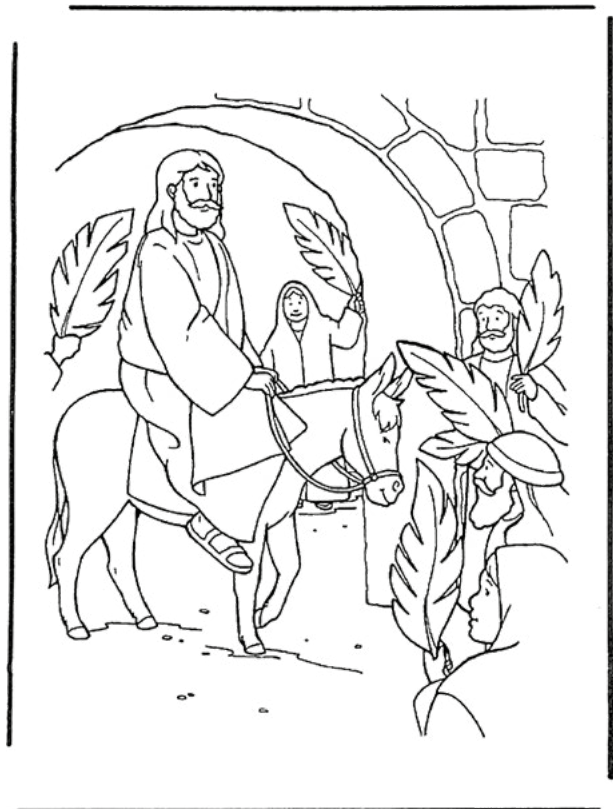
Noch tagelang später haben meine Freunde und ich den Einzug Jesu nach Jerusalem nachgespielt, immer wieder durfte ein anderer auf unserem alten Esel reiten und wir Anderen waren die Volksmenge. Immer wenn wir es gespielt haben, dann fühlte ich wieder das warme Gefühl in meinem Herzen. Jesus war in diesem Moment wieder ganz nah bei uns Kindern.

Vielleicht habt ihr ja auch Lust,
die Geschichte einmal
nachzuspielen?

Ihr findet sie in der Bibel im
Matthäusevangelium, Kapitel
21, Vers 1-11.

Wenn ihr möchtet, könnt ihr
mir davon ein Foto schicken an:
miriam_brullo@web.de

Euer kleiner Ludger



Liebe Gemeindemitglieder, kennen Sie das auch: Die Sonne geht auf und dank Smart Home fährt Ihr Rollladen wie von Geisterhand allein hoch? Alexa spielt zum Frühstück ihre Lieblingsmusik. Briefe werden mit dem Computer geschrieben. Und in der Coronakrise wurden viele Gespräche per Videokonferenz geführt. Medien gehören heute zum Alltag von uns und unseren Kindergartenkindern.

Kinder sind heute von klein auf mit digitalen Medien konfrontiert: Fernseher, Handy, Tablet, Spielkonsolen und immer mehr auch smarte Wohnungen und Häuser prägen den Alltag der Kleinen. Daher ist es für die Kita wichtig sich auch mit dem Thema "Medienbildung" zu beschäftigen. Um ein tieferes Verständnis für die Chancen und Risiken für den Bildungsbereich zu gewinnen, besuchen die Erzieherinnen der Kerken Kita seit 2019 diverse Weiterbildungen zu diesem Thema. Berührungängste mit der Technik kennen die Kindergartenkinder kaum und nutzen diese oft intuitiv. Der bewusste, kritische Umgang mit Medien muss allerdings genauso erlernt werden, wie etwa das

Schreiben, Lesen und Rechnen. Im Rahmen der Medienbildung im Kindergarten können die Kinder vielfältige Möglichkeiten der Mediennutzung und -gestaltung kennenlernen. Dabei lernen sie nicht nur Medien zu bedienen, sondern vielmehr wie sie diese als Werkzeuge zur Verwirklichung eigener Ideen und Ziele einsetzen können.



Hier wird medienkompetenz trainiert
Fotos: A. Steiger

Ende mit der Zettelwirtschaft im Kindergarten!

Vielleicht kennen Sie das auch: Zettel werden verteilt und kommen nicht wieder zurück. E-Mails landen im Spam-Ordner und erreichen nicht den Empfänger. So geht es uns auch in der Kita. Die Kommunikation zwischen Kita und Eltern verläuft nicht immer reibungslos. Deshalb nutzt die KerkenKita seit kurzem die „Kita-Info-App“ des Unternehmens Stay Informed aus Merzhausen bei Freiburg im Breisgau. Schon länger

hatten wir nach einer datenschutzkonformen Möglichkeit gesucht, um die notwendigen Nachrichten versenden zu können. Weniger Bürokratie und mehr Zeit für die pädagogische Arbeit, weniger Kopien erhoffen wir uns davon. Selbstverständlich ersetzt die App nicht das persönliche Gespräch zwischen Eltern und ErzieherInnen. Jedoch hilft die App dabei, immer informiert zu sein, wenn die Eltern wissen wollen, was ihr Nachwuchs an Aktivitäten erlebt. Oft etablieren sich in Elternkreisen Facebook oder WhatsApp Gruppen, um sich zu organisieren und Informationen auszutauschen.

Im Gegensatz zu diesen Diensten ist die Kita-Info-App datenschutzrechtlich sicher und DSGVO-konform. Die Daten werden nicht kommerziell von Dritten genutzt und es werden keine persönlichen Handynummern, wie bei WhatsApp Gruppen preisgegeben. Dieser Service ist für alle Eltern kostenlos und steht ab sofort unseren Familien zur Verfügung. Näheres erfahren die Eltern im Kindergarten bei Frau Wandersleb und ihren MitarbeiterInnen. Eltern, die kein Smartphone besitzen, können über die browserbasierte Eltern-Web-App ohne Mehraufwand auf alle Informationen und Termine zugreifen. Weitere Informationen: www.kita-info-app.de

Liebe Grüße aus der KerkenKita
Alexandra Steiger

„Kinder haben nur eine Kindheit. Darum mach sie unvergesslich!“

Wir als hochmotiviertes, junges und ambitioniertes Team der **KerkenKita** wollen jeden Tag für Kinder unvergesslich machen. Auch für Sie! Und mit Ihnen!

Sie sind im Vorruhestand oder in Rente?

**Haben Sie Lust und Motivation uns für ein paar Stunden in der Woche zu unterstützen?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!**

Nähere Informationen erhalten Sie unter: 05362- 501680



Treffen in Ludgeri | März bis Juni 2022

ANGEBOTE DER FABI FÜR ELTERN MIT BABYS (8.-14. Monat)

mittwochs, 16-17.30 Uhr
„Pampers, Pinsel & Co.“
donnerstags, 9-10 Uhr und 10.30-11.30 Uhr
„Krabbelmäuse“
Frau Gebauer, Tel. 05361-72205

TEAMER-JUGEND-TREFF
jeden 1. Freitag im Monat, 19 Uhr
(in den Ferien nach Absprache)
Luca Bebeniß, Tel. 0171.8308892
Angelika Behling, Tel. 5042006

YOGA, montags
Frau Lepping, Tel. 949650

MEDITATIVER TANZ
2. Montag im Monat, 19.30 Uhr
Frau Jasper, Tel. 05371.15220

KLÖNSCHNACK
montags, 14.30 Uhr,
14-tägig gerade Woche
Frau Voigt, Tel. 61727

FRAUENFRÜHSTÜCK
Frau Stiller, Tel. 61644

SITZUNGEN DES KIRCHENVORSTANDES

4. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr

FRAUENKREIS

2. Mittwoch im Monat, 15 Uhr
im Café Kerk siek des Seniorenheims
Bertha-von-Suttner
Frau Voigt, Tel. 61727

MÄNNERKREIS

1. Montag im Monat, 19.30 Uhr
Herr von der Heide, Tel. 937917

TREFFEN

„EHEMALIGE SÄNGERINNEN“

4. Dienstag im Monat, 19 Uhr
Frau Knop, Tel. 61802

NÄHTREFF

1x im Monat, freitags, 19 Uhr
Frau Thiele, Tel. 937200

STAMMTISCH HÄKELN UND STRICKEN

mittwochs, 10 – 12 Uhr,
14-tägig ungerade Woche
Frau Bekeschus, Tel. 666430

BESUCHSDIENSTTREFFEN

Mittwoch, 27.04., 9 Uhr

Wir nahmen Abschied von

- 26.11. Friedrich Wilhelm Voß
87 Jahre
- 30.11. Bernd Lehmann
65 Jahre
- 03.12. Peter Lambrecht
80 Jahre
- 10.12. Günther Wendlandt
91 Jahre
- 18.12. Joachim Schrock
84 Jahre
- 28.12. Lilli Kuhn
87 Jahre
- 01.01. Dorothea Bressel
92 Jahre
- 29.01. Angelika Günner
67 Jahre



Sie wünschen keine Veröffentlichung?

Bitte teilen Sie uns über das Pfarrbüro mit, wenn Sie eine Veröffentlichung nicht wünschen.

In der Internetversion des Gemeindebriefes dürfen aus Datenschutzgründen Kasualien, also Geburtstage, Taufen, Trauungen und Abschiednahmen nicht veröffentlicht werden.

Männerkreis

Durch die Corona/Omikron Lage stehen uns leider immer noch keine geeigneten Räumlichkeiten für unsere Veranstaltungen zur Verfügung. Deshalb sind die bereits auf der Homepage angekündigten Vorträge für März und April abgesagt worden.

Wir hoffen jedoch, dass wir folgende Vorträge durchführen können:

2. Mai 2022

Bargeldlose Bezahlmethoden

In den letzten Jahren, auch bedingt durch die Corona Pandemie, haben sich die Bezahlmethoden stark verändert. Was hat sich geändert und wie geht es voraussichtlich weiter?

13. Juni 2022

Pilgertour auf der autonomen Mönchsrepublik „Athos“

Bericht über eine Rucksackwanderung von Kloster zu Kloster auf alten Pilger- und Maultierpfaden mit Kennenlernen des Klosterlebens, dem Besuch der orthodoxen Gottesdienste, dem Teilen der Mahlzeiten mit den Mönchen und Übernachtung in den Klöstern. Höhepunkt war die Besteigung des „Heiligen Berg Athos mit einer Übernachtung im Freien und dem Genießen des Sonnenaufganges.

4. Juli

Was das Klima mit den Menschen macht.

Wie das Klima die Menschheitsgeschichte prägt. Klimafolge in Bibel und Menschheitsgeschichte

Eberhard von der Heide
Telefon: 05362-937917
Eb.vdheide@gmail.com

Frauenfrühstück

Liebe Teilnehmerinnen und Freundinnen des „Frauenfrühstücks“.

Der neue Gemeindebrief hat Gültigkeit bis Ende Juni 2022. Mein Team und ich haben sich dafür ausgesprochen, einen Termin zu planen.

Herzliche Einladung für Montag, den 16.5.22 | 9 Uhr im Gemeindehaus.

Aufgrund der derzeitigen Coronasituation und deren Maßnahmen ist es nicht sinnvoll, schon jetzt ein Thema bzw. Referentin oder Referenten zu benennen.

Wir hoffen und wünschen uns sehr, wieder gemeinsam mit Euch und Ihnen diesen Montagmorgen zu verbringen.

Anmeldung bis zum 13.5.22 bei Heidi Stiller, Tel. 05362/61644 oder bei Karin Mahlstedt Tel. 05362/61708.

Herzlichen Gruß
Heidi Stiller





AUFRUF ZUR 4. „ZUHAUSE-AKTION“ VOM NÄH- UND HANDARBEITSTREFF „ALLERLEI NADELEI“

Start: sofort

Ende | Übergabe an die KerkenKita: Sommer 2022

**Es gibt so viele Möglichkeiten,
wie man den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern kann:**

Z.B mit kindgerechten Beschäftigungs-/ Entdeckerdecken:

- **Zur Verbesserung der Fingergeschicklichkeit**
(hilfreich zum Beispiel für das Schleifenbinden, Öffnen und Schließen von Reißverschlüssen und beim Einfädeln)
- **Zum ABC und die zählen lernen.**
(hierbei darf es **bunt** werden)
- **Wer nicht nähen mag... halb so schlimm.**
(es darf auch gestrickt und gehäkelt werden)
- **Wer lieber erneut das Ehmer Senioren- und Begegnungszentrum Bertha von Suttner unterstützen möchte, kann das ebenfalls sehr gerne tun.**
(auch hier ist nach wie vor Bedarf an Nestel-/Beschäftigungsdecken, um die Motorik zu fördern und mögliche Unruhe zu bewältigen)

Jeder kann mitmachen, vom Näh-Einsteiger bis zum Profi!

Bei Interesse bitte melden, dann gibt es weitere Details:

- bei Fragen, Ideen oder Anregungen.
- auch falls ihr uns finanziell unterstützen möchtet
- wir nehmen immer gerne Reißverschlüsse, Knöpfe, Stoffe, Schlüsselanhänger/-bänder, (die man auf die Beschäftigungsdecken nähen kann)

Wir vom Näh- und Handarbeitstreff „Allerlei Nadelei“ freuen uns auf euch!

Stellvertretend: Monika Thiele

(monika@thiele-ehmen.de oder 05362/937200 oder über Handy 0152-5563529)

Fotos von den letzten Zuhause-Aktionen sind zu finden auf der Internetseite www.ludgeri-ehmen.de (Aktuelles / Termine / Gruppen)

Auf dem Weg zu einer ökologischen Spiritualität Welchen Beitrag können wir angesichts der Klimakrise leisten



Foto: BVEE/Steffi Loos

Referent:

Dr. Georg Wagener-Lohse
6. Mai 2022, 19.30 Uhr in der KulturKirche St. Marien Wolfsburg

Unterwegs sein ist ein gutes Bild für das Leben. Noch nicht angekommen, aber ein Ziel verfolgen gehört dazu. Die Klimakrise stellt eine große Herausforderung für unsere Gesellschaft dar. Sie wird uns zu einer Zeit besonders bewusst, in der auch soziale Gerechtigkeitsfragen und die Zielsetzung des Wirtschaftens neu diskutiert werden. Wissenschaftler sagen, dass Spiritualität in dieser Situation eine neue Ressource sein kann. Sie ist eine Dimension, die uns Menschen das Leben mitgegeben hat. Wie können Glauben und Spiritualität bei der Bewältigung der Krise einen Beitrag leisten?

Wir haben dazu als Referenten Dr.-Ing. Georg Wagener-Lohse aus Berlin eingeladen, der im Bereich strategisches Energieconsulting beratend tätig ist und zur Kommission für Schöpfungsbewahrung des Ökumenischen Rates Berlin-Brandenburg gehört. Als Wissenschaftler und Christ stellt er sein spannendes Konzept einer ökologischen Spiritualität vor. Die Veranstaltung wird von

der Klima-AG des Kirchenkreises verantwortet. Der Eintritt ist frei.

Frauke Josuweit
Evangelisch-lutherischer Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen

E-Mail:
oef.kirche.wolfsburg-wittingen@evlka.de
www.kirche-wolfsburg-wittingen.de

MOHR
Bestattungen

Mühlenkamp 11, 38442 Wob-Fallerleben
Telefon 05362 9880-0

Oppelner Straße 3, 38440 Wolfsburg
Telefon 05361 3030-0

Wir sind ein Meisterbetrieb.

Helfen und Begleiten

Hotel - Restaurant
HOFFMANNHAUS

Fallersleben
Telefon 0 53 62 / 30 02 o. 30 03

#klimafasten
02.03.-17.04.2022

So viel du brauchst...





**MEISTERWERKSTATT
PLUS FACHMARKT**

Wolfsburg + Maybachweg 4
www.autoplus.de/wolfsburg



Habener Reisen • Kohlland 3 • 38442 Wolfsburg-Ehmen
Telefon 05362 51692 • www.habener-reisen.de
Inh. Thomas Habener e. K.



STARKE MARKEN AUSGESUCHTE QUALITÄT KOMPETENTE BERATUNG
AUFMASS VOR ORT LIEFERSERVICE MONTAGE + VERLEGUNG

Schau mal rein

Entdecken Sie unsere
große Auswahl an
Böden & Decken

KATALOG online



K.-H. Steib GmbH & Co. KG
38442 Wolfsburg Ehmen
Bockhorst 1 | 05362.96 54 0

Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

www.steib-holz.de

DESIGN | GESTALTUNG
ILLUSTRATION | FOTO

Logo-Gestaltung
Werbemittel
Geschäftsausstattungen
Fotografie

Claudia Hentrich | Design
info@claudiahentrich.de
Tel. 05362. 93 99 812
www.claudiahentrich.de

SCHOLZ

Ihr Malereibetrieb in Wolfsburg



Reinhold Scholz & Sohn
Malermeister GmbH & Co. KG

Poststraße 32 | 38440 Wolfsburg
Telefon 05361. 1 21 71
Fax 05361. 1 56 41



Dachdeckerei,
Zimmerei & Hausbau

- Dachdeckerarbeiten
- Zimmereiarbeiten
- Dämmarbeiten
- Dachstühle
- Umbau
- Neubau

Hafenstraße 10 | 38442 Wolfsburg | Tel. 05362/6 12 24
www.bengel-haus.de | info@bengel-haus.de



Phoenix-Apotheke - Ihre Service-Apotheke in Ehmén

- >> familienfreundliche Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 8:00 bis 20:00 Uhr
- >> Medikamentenvorbestellung telefonisch oder online unter www.phoenixapotheke.com
- >> Verleih elektrischer Milchpumpen und Inhalationsgeräte sowie digitaler Babywaagen
- >> Anfertigung individueller Rezepturen
- >> kostenloser Botenservice

Phoenix-Apotheke Ehmén
 Claudia Hagedorn e.K.
 Mörser Str. 53
 38442 Wolfsburg-Ehmén

Telefon 0 53 62. 50 20 150
 Telefax 0 53 62. 50 20 155

ehmen@phoenixapotheke.com

www.phoenixapotheke.com



ZAHNARZTPRAXIS Dr. M. Friedland-Philipp

Telefon: 05361 / 7 33 77

Mo 09 - 13
14 - 18 **Di** 09 - 13
14 - 18 **Mi** 09 - 13 **Do** 09 - 13
14 - 18 **Fr** 09 - 13

- PROPHYLAXE
- PARODONTOLOGIE
- ENDODONTIE

- PROTHETIK/VOLLKERAMIK
- DIGITALES RÖNTGEN

Querbrakenring 24
 38442 Wolfsburg

www.zahnarzt-mörse.de

Leinweber & Widdrat GmbH

Energie- und Umwelttechnik
Gasverkauf

24 Std. Notdienst

Wartungsservice



Leinweber & Widdrat GmbH

Westerstraße 11
38442 Wolfsburg-Fallersleben
Tel. 0 53 62 / 98 82 - 0



Ihre HausApotheke seit über 38 Jahren

Durchgehend geöffnet
Direkt an der Hauptstraße
Kundenkarte mit
Sofort-Rabatt

Bei Bedarf kostenloser
Lieferservice nach Hause

Punktesammeln mit Ihrer
PAYBACK Karte

Mutter / Kind-Sortiment

Dr. Hauschka




linda
Apotheken

Unsere
MEDIKAMENTE
Vorbestell-APP



Spitzweg
Apotheke
E H M E N

Apothekerin Susanne Berkenhagen
Mörser Str. 49 38442 Wolfsburg / Ehm

☎ 05362. 21 13

www.spitzweg-apo-wolfsburg.de



kirchehannovers 13 Std.



#PRAYFORPEACE



@ANNANICOLEHEINRICH

WAS SOLL DA EIN GEBET SCHON BRINGEN?

„MAN MÖCHTE VERSUCHT SEIN, EIN GEBET UM FRIEDEN FÜR EINE LÄCHERLICHE GESTE ZU HALTEN. ABER WER DABEI IST, WEISS, DASS DAS NICHT STIMMT. DAS GEBET UM FRIEDEN IST NICHT NUR AUSDRUCK DER BITTE: "GOTT, ERBARME DICH."

ES IST DER EINBRUCH EINER ANDEREN REALITÄT, DIE DEN FRIEDEN GOTTES ALS MÖGLICHKEIT BEHAUPTET, EIN SPALT, DURCH DEN HOFFNUNG KOMMT, JA SOGAR DIE KRAFT ZUM VERHANDELN, DAS POLITISCHE GESCHICK, DIE BEHARRUNGSKRAFT."

[PETRA BAHR]

Nachricht senden

